

DX-Splitter

Weitere wöchentlich erscheinende DX-Meldungen erhalten Sie durch das DX-MB (Bestellung beim DARC – Post: Lindenallee 4, 34225 Baunatal, E-Mail: darc@darc.de). Beiträge für die Rubrik „DXtra“ sind stets willkommen.

5X, Uganda: Vom 25.11. bis 2.12. möchte G3RWF wieder als 5X1NH aktiv werden.

5Z, Kenya: G3RWF wird vom 18. bis 24.11. als 5Z4LS erwartet. Anschließend geht er nach Uganda (s.o.). QSL auch hier via Homecall.

A3, Tonga: Ein Team aus Japan möchte vom 12. bis 16.11. von IOTA OC-049 funken. Die Rufzeichen A35AU (JA2AAU), A35IC (JA2AIC), A35SS (JA2LSS), A35TE (JA2ATE) und A35ZS (JA2ZS) sollen auf allen Kurzwellenbändern in CW, SSB und PSK31 zu arbeiten sein. QSL an die jeweiligen Heimatrufzeichen.



A4, Oman: A43DLH funkt vom 30.10. bis 11.11. auf Einladung des Royal Omani ARS (ROARS) in CW und SSB. EME-Aktivität ist ebenfalls vorgesehen.

A5, Bhutan: F2VX, F5LMJ, F9DK, GØLMX und A51PN planen vom 7. bis 25.11. unter A51ØØA aus Thimpu aktiv zu sein. Im Zeitraum 7. bis 17.11. soll es auch portable Aktivitäten aus drei verschiedenen Regionen des Landes geben. Hinter dem besonderen Rufzeichen stehen die Feierlichkeiten zum 100. Geburtstag des Königreichs Bhutan. QSL via F9DK.

CX, Uruguay: Der Sacramento Radio Club aus Colonia kündigt für den 15. und 16.11. die Aktivierung der Insel San Gabriel (IOTA SA-057) unter CX1T an. QSL via CX2FAA.

EY, Tadschikistan: OM Philippe (F4EGS & TT8PK) ist noch bis Ende November dienstlich in Dushanbe und soll über eine Lizenz verfügen. Er will ab 40 m aufwärts mit 100 W und Vertikalantenne arbeiten.

FM, Martinique: OM Freddy, F5IRO, hält sich beruflich bis Februar 2009 auf IOTA NA-107 auf. Er will unter

FM/F5IRO auf den Bändern präsent sein. Seine Hauptaktivität wird sich auf die Zeit nach 2200 UTC und auf die Wochenenden erstrecken.

GU, Guernsey: Vom 31.10. bis 2.11. beabsichtigen GU3ZAY und GU7VJR in SSB und CW QRV zu werden. QSL via G7VJR bzw. LoTW.



HC, Ecuador: Ein schwedisches Contestteam, ergänzt durch HC2SL, besucht das Land vom 25. bis 30.11. und funkt im CQ WW unter HD2M.

J3, Grenada: Es wird berichtet, dass DL7CM und DM2AYO vom 6. bis 25.11. von der karibischen Insel aktiv werden wollen. Mit vorangestelltem J3 soll Betrieb in CW, SSB und RTTY auf allen HF-Bändern gemacht werden. Zu diesem Zweck sollen zwei Stationen mit 750 W sowie Yagi und Groundplane errichtet werden. QSL via DL-Rufzeichen.

Vom 25.11. bis 9.12. ist J3/DL5AXX aus Anlass des CQ WW-Contestes und des ARRL 160-m-Wettbewerb vor Ort.

PJ, Netherlands Antilles: Zum CQ WW DX-Wettbewerb halten sich K4BAI, KU8E, W4OC und K4RO vom 26.11. bis 2./3.12. auf Bonaire auf. Im Contest wird unter PJ4A und außerhalb unter PJ4/Homecall gearbeitet. QSL für alle Rufzeichen an K4BAI.

P4, Aruba: K9WZB und K7WZB sind vom 28.10. bis 6.11. von 40 m bis 6 m (ohne WARC) unter P4ØZB QRV.

PZ, Suriname: OM Yuri ist vom 25.11. bis 1.12. als PZ5TT aktiv und

nimmt am CQ WW teil. QSL über sein Rufzeichen VE3DZ.

S7, Seychelles: Zwei japanische Expeditionäre (JAØUH als S79UH und JAØUMV als S79MV) sind vom 9. bis 14.11. von 160 bis 10 m in SSB und CW in der Luft. QSL OK via JARL-Büro.

SV9, Crete Is.: Eine italienische Grup-

pe geht vom 26.11. bis 1.12. nach IOTA EU-015 und nimmt auch am CQ WW in Telegrafie teil. QSL via IKØEFR.

T31, Central Kiribati: JA8BMK gibt bekannt, dass er nach Besuchen in den DXCC T3Ø und T33 im Oktober vom 20.11. bis 5.12. nach Canton gehen will. Sein Rufzeichen soll T31DX sein.

T8, Palau: HA5AO (ex HA7VT), und HA7TM sind vom 22.11. bis 3.12. als T88CI bzw. T88CJ QRV. Funkbetrieb ist auf allen Kurzwellenbereichen mit hoher Leistung vorgesehen. Bestätigungen gibt es via Heimatrufzeichen.

V2, Antigua: AA3B weilt vom 26.11. bis 1.12. auf IOTA NA-100. Er arbeitet als V26K in Telegrafie sowohl innerhalb als auch außerhalb des CQ WW-Wettbewerbes. QSL via Heimatrufzeichen.

VP8ssh, South Shetlands: CE9/CE3VPM ist noch bis November von der chilenischen Basis Presidente Eduardo Frei Montalva auf King George Island im 40-m-Band QRV. QSL via CE1KR.

YN, Nicaragua: K9ZO ist vom 24. bis 30.11. unter H7/K9ZO oder YN2ZO QRV.

YV, Venezuela: Für Anfang November ist eine Aktivierung von Toas Island ge-

plant. YW1TI soll IOTA SA-066 in CW und SSB auf die Bänder bringen. QSL via IT9DAA.

XU, Cambodia: JA3AVO, JH3PBL, JA3ARJ und JA3UJR sind vom 6. bis 10.11. unter XU7AVO, XU7PBL, XU7ARJ und XU7UJR QRV. Es ist Betrieb auf allen HF-Bändern in CW, SSB, Digital und via Satellit (XU7CAY) vorgesehen. QSL via Heimatrufzeichen.

Antarctica: Ab Mitte November ist mit gelegentlicher Aktivität durch F4EGX unter FT5YI zu rechnen. Er ist bis Mitte Dezember auf „Dumont D'Urville“ und konzentriert sich auf 20 m. QSL via F4EGX.

D wie Disput

Die koreanische IOTA-Expedition D9D nach IOTA AS-045 löste sowohl auf den Bändern als auch im DX-Cluster heftige Reaktionen seitens einiger japanischer Funkamateure aus. Hintergrund ist ein offener Disput über die territoriale Zugehörigkeit der Inseln. Faktischen Zugang zu den Liancourt Rocks haben seit Jahren die Südkoreaner. Diese nennen die Inseln Tokto, die Japaner bezeichnen sie als Takeshima. Es fanden bereits mehrere südkoreanische Expeditionen dorthin statt.

Die IOTA Directory listet derartige Fälle gemäß Veröffentlichung des aktuellen Times Atlas und nach faktischem Zugang auf. Umgekehrt verhält es sich übrigens bei den Senkaku Islands. Diese werden von Japan kontrolliert und von China bzw. Taiwan beansprucht. Das DXCC kennt ähnliche Streitfälle: Scarborough Reef und die Spratly Islands seien hier beispielhaft genannt.

Mehr als drei???

Ob es im November/Dezember zur lang ersehnten Aktivierung von Desecheo (KP5) kommen wird, ist ebenso fraglich wie wünschenswert. Demnach wäre eine 15-tägige Expedition geplant. Eine Presserklärung vom 4.10. hingegen spricht von einer möglichen Aktivität zwischen dem 15.1. und 30.3.09. Die Behörde des Caribbean National Wildlife Refuge Complex soll ihre Zustimmung gegeben haben. Die bekannten und ernst zu nehmenden DXer Glenn, WØGJ, und Bob, K4UEE, sollen beteiligt sein.

Ursprünglich hat die genannte Behörde mit Sitz in Puerto Rico alle interessierten Gruppen von Funkamateuren am

QSL via			
3B7FQ	K5XK	JW4LN	LA4LN
3B8FQ	K5XK		(direkt)
3X5A	G3SXW	JW7WCA	LA7WCA
3ZØLH	SP1PBW	JW8DW	LA8DW
3ZØNS	SP2ZCI	JW9DL	LA9DL
4LØA	EA7FTR	JWØEK	LAØEK
5H3AP	DL1CW	JX9SN	LA9SN
6V7M	DH7WW		(direkt)
8NØVF	JAØCGJ	KG4KL	KN4KL
8Ø7FD	RX9KM	KG4SS	K4MIL
8Ø7KK	DL1BKK	LR4E	LW4EU
8R7USA	8R1AK	LU9HZM	EA7FTR
8Ø7XR	MØDXR	LZ5F	LZ1ZF
9H3F	JK1FNL	MJØDOV	4Z4DX
9G5SW	OK1DOT	MSØSGC	GØMTD
	(direkt)	NP3FM	KP4ARS
9M2QQ	DF5UG	OG5ØF	ØH1F
A61CK	PE1BSX	ØH1AV/2	ØH1BOI
A7/MØFGA	NN1N	ØJØB	ØH2BH
AO4ØA	EA4ØA	ØJØJ	ØHØRJ
AO4WT	EA4WT	ON4USA	ON4GDV
AY4D	EA5KB	ON64POL/P	ON3CYV
AYØDX	LU3DR	PP5/ØE9APV	ØE9SEI
CN2IPA	HA3JB	R73RRR	UA3DX
CT9L	DJ6QT	SE2T	SM2YIZ
D8TG	HLØBHQ	SN3ØDS	SP7PKI
D9D	6K2BWA	SN325S	SP9PKZ
EDSUB	EA5FL	SP15QJM	SP8QJM
ED8RCP	EA8RCP	SP74ØGL	SP1DTG
EE1VV	EA9CP	SV5/ØMSAW	ØM2FY
EF8R	EA8CAC	SX8GR	SV8FMY
EG2NVP	EA2DJM	TC4X	ØH2BH
EG5SAV	EA5RKB	TM2NN	F5KTU
EH1ØSM	EB1ERD	TM8CDX	F5CQ
EI2V/AM	EI4DG	TM8JPR	F6FØL
ENSR	UY5RA	TU/DB1DT	DB1DT
ERØFEO	UUØJM	TY6A	F6AML
EW5WFF	EW4DX	T88IW	JF2IWW
HF42NS	SP2ZAO	UE1RFF/1	UA1RJ
HF4ØZBC	SP9ZBC	UE3PKP	RA3PW
HI3T	ON4IQ	UE65BR	RV3YR
HP1RIS	EA5KB	UØ7ØF	UN7FW
H4ØMY	ØM2SA	VP8DIF	DJ9ZB
IASIG	IZ1DSH	V51B	AI4U
I2BIN	IW2KVT	V55SRT	I28EDJ
I2UCI	I22DV1	V6B	JA7HMZ
IØPAX	IØØAGY	W6H	KY5Q
IØ2IR	I22ELV	YT3ØFOC	YT1E
IØBMD/P	I28BGY	YW4D	EA7XJ
JT1CA	UA3ABR	ZK3AH	DL2AH
JW1V	LA4LN	ZK3MW	DJ7RJ
	(direkt)	ZP4KFX	IK2DUW

30.6. dazu aufgefordert, ihre Pläne und Vorstellungen schriftlich einzureichen. Es gingen Anträge von sieben Gruppen ein. Nach gründlicher Bewertung erhielten die beiden Expeditionsleiter WØGJ und K4UEE den Zuschlag für eine zweiwöchige Expedition mit 15 Teilnehmern. Die DX-Welt erwartet die weitere Entwicklung mit Spannung. KP5 ist abgesehen von einer für Europa



unbedeutenden Kurzexpedition 2005 (K3LP/KP5 und N3KS/KP5) seit Jahren nicht mehr aktiviert worden.

Piraten

5Z4/IK8VRH war im August nicht QRV.

QRP DXCC

Die ARRL gibt neben dem allseits bekannten DXCC auch ein DXCC QRP heraus. Für dieses Diplom reicht ein Logbuchauszug. Dieser kann direkt an die ARRL gesendet werden. Allerdings fließen die so eingereichten Verbindungen für das QRP-Diplom nicht in das „normale“ DXCC ein. Einzelheiten findet man auf der ARRL-Webseite.

QSL-Nachrichten

OK1DOT vermittelt für folgende Stationen die Karten: 3W22S, 3W3W, 9M2/G4VGO, 9V1GO, EP4SP, HK1AR, HK3KAV, NL7G, TG9AKH, WP3F, XV1X, XV9DT, YB1JZS, YB5AQB, YI9CC und Z56CCY.

N3SL vermittelt für einige Stationen, die früher von W3HC betreut wurden – nicht aber für diese: 7X5VRK, CO6AP, PS2T, PT5T, PY2KC, TU2XZ und ZY1ØØS.

Erste Karten für TX5C haben ihre Empfänger erreicht. UA4WHX hat nach seinen Angaben ca. die Hälfte aller QSL-Direktanforderungen für die über 300 000 Verbindungen der vergangenen Expeditionsserie beantwortet.

QSL-Adressen

7X5VRK BOU-SAADA Radio Club,
P.O. Box 300HB, Bou-Saada
28200 Algeria

Vielen Dank für die DX-Informationen an DJ9ZB, DK7PE, DK7YY, DL1SBF, DL4BBJ, DL7VEE, DL7VØA, F5NQL, GDXF, IØTW, MDXC, NG3K, ØPDX, The Daily DX, 425DXN und andere.



Beiträge für „DXtra“ an:

Enrico Stumpf-Siering,
DL2VFR
Hinter den Höfen 4
27305 Süstedt
Fax (07 21)
1 51 44 45 21
dl2vfr@darc.de